

11. Februar 2021

Pressemitteilung

INFO 02 / 2021

Gedenken an Victor Klemperer: SLUB und Sächsische Bibliotheksgesellschaft rufen Foto- und Filmwettbewerb aus

Heute vor 61 Jahren ist Victor Klemperer gestorben. Er war ein Anatom der Sprache, seine Tagebücher machten ihn zum Zeitzeugen, sein Nachlass gilt als eines der wichtigsten Zeitzeugnisse Deutschlands im 20. Jahrhundert. Was bedeutet Victor Klemperers Vermächtnis heute für uns?

Anlässlich seines 140. Geburtsjahres gedenken die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) und die Sächsische Bibliotheksgesellschaft (SäBiG) dem Dresdner Literaturwissenschaftler, Romanisten und Politiker Victor Klemperer in besonderer Weise. Zu Klemperers 61. Todestag, am 11. Februar 2021, starten beide den Foto- und Filmwettbewerb „Zwischen allen Stühlen“. Bis zum 19. September 2021 sind alle Interessierten eingeladen, sich in kreativer fotografischer oder filmischer Weise damit auseinanderzusetzen, was ihnen Klemperer und sein Werk heute bedeuten.

Ob Fototagebuch, Straßenszenen, private oder politische Ereignisse, Lustiges oder Trauriges, Orte oder Begegnungen – den Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Sieger:innen werden am 9. Oktober 2021, Klemperers Geburtstag, bekanntgegeben und dürfen sich über ein Preisgeld freuen, das von der Sächsischen Bibliotheksgesellschaft gestiftet wird. Es ist geplant, die besten Einreichungen in einer Ausstellung in der Zentralbibliothek der SLUB Dresden, Zellescher Weg 18, zu präsentieren.

1881 als jüngstes von acht Kindern geboren, wurde Klemperer nach seiner Teilnahme als Soldat am Ersten Weltkrieg 1920 als Professor für Romanistik an die Technische Hochschule Dresden berufen. Mit der Machtübergabe an die Nationalsozialisten und den folgenden Gesetzen wurde Klemperers Leben und seine Arbeit zunehmend eingeschränkt, bis er 1935 in den vorzeitigen Ruhestand versetzt und ihm jegliche wissenschaftliche Tätigkeit untersagt wurde. Wie durch ein Wunder überlebten er und seine Frau Eva die Zerstörung Dresdens am 13. Februar 1945. Nach Kriegsende entschieden sie sich, in der Sowjetischen Besatzungszone zu bleiben und sich beim Aufbau der DDR zu engagieren. Nach seinem Tod übergab seine zweite Frau Hadwig 1977 Klemperers Nachlass an die Sächsische Landesbibliothek, die Vorgängerin der SLUB. Heute bewahrt die SLUB eine umfangreiche Sammlung an Dokumenten, Fotografien und Autographen Victor Klemperers auf. [Online](#) finden Sie Bilder, Tondokumente und natürlich auch Literatur, Hörbücher oder Filme zum Thema.

Klemperers Leben und Wirken hat auch für die Gegenwart eine große Bedeutung: In Zeiten, in denen Ausgrenzung, Rassismus und eine Verrohung der Sprache zunehmen, sind uns Klemperers schriftliche Hinterlassenschaft eine Mahnung und Aufforderung, für Toleranz

und Mitmenschlichkeit einzustehen. Aber auch seine alltäglichen Beobachtungen geben Anlass, sich mit dem eigenen Alltag auseinanderzusetzen, ihn zu dokumentieren.

Der Foto- und Filmwettbewerb teilt sich in vier Kategorien, die nach Überschriften von einigen Klemperer-Tagebüchern benannt sind und den thematischen Rahmen vorgeben:

- A) Leben sammeln, nicht fragen wozu und warum
- B) Ich will Zeugnis ablegen bis zum letzten
- C) So sitze ich denn zwischen allen Stühlen
- D) Man möchte immer weinen und lachen in einem

Detaillierte Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://slubdd.de/fotowettbewerbklempere>

Pressebilder:

- Titelmotiv zum Foto- und Filmwettbewerb Victor Klemperer, Foto: SLUB/Deutsche Fotothek/Abraham Pisarek
- Zahlreiche Bilder von und aus dem Nachlass von Victor Klemperer finden Sie in der Deutschen Fotothek der SLUB: www.slubdd.de/klempererbilder

Kontakt

Annemarie Grohmann
Pressesprecherin
Telefon: +49 (0)351 4677-342
E-Mail: Annemarie.Grohmann@slub-dresden.de

Über die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

Die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) ist eine der größten und vielseitigsten wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland. 1556 gegründet, ist sie heute die Bibliothek der Technischen Universität Dresden, Landesbibliothek für den Freistaat Sachsen und ein überregional wirksames Innovations- und Servicezentrum für die Entwicklung digitaler Informationsinfrastrukturen. Mit zukunftsweisenden Technologien werden Information und Wissen produziert, transparent verknüpft und niedrigschwellig verfügbar gemacht. Möglichst konsequent dem Ideal von Open Access verpflichtet, erfüllt die SLUB Aufgaben entlang des gesamten Forschungskreislaufs.

www.slub-dresden.de